

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Bündnis 90 / DieGrünen

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Wählergemeinschaft Aktiv für Coesfeld / Familienpartei

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Wählergemeinschaft Pro Coesfeld

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
des Rates der Stadt Coesfeld

Rathaus

Markt 8

48653 Coesfeld

Herrn Hagemann

Dienstag, 28.04.2015

Betr.: Antrag

Sehr geehrter Herr Hagemann,

namens der unterzeichnenden Fraktionen bitten wir Sie, dem Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales u.a. Antrag zur Beratung, zur Entscheidung bzw. zur Empfehlung an den Rat vorzulegen:

Antrag zum Beschluß:

Der Rat der Stadt Coesfeld beschließt, zur besonderen Würdigung und als ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung der in der ehrenamtlichen Freiwilligenarbeit geleisteten Arbeit, die Einführung einer Ehrenamtskarte zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Begründung:

Wer sich ehrenamtlich und freiwillig engagiert, tut viel für Andere, für die Gemeinschaft und für den Zusammenhalt in der Stadt Coesfeld. Engagierte geben reichlich: Zeit, Zuwendung, Kompetenz und oft genug auch Geld.

Dieser hohe Einsatz ist nicht selbstverständlich und verdient Anerkennung. Deshalb gibt es die Ehrenamtskarte in Nordrhein-Westfalen.

Die Ehrenamtskarte hat einen praktischen Nutzen: Sie ermöglicht ihren Inhaberinnen und Inhabern Vergünstigungen in vielen öffentlichen und privaten Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen.

Ohne die ehrenamtlich Engagierten entsprächen in Coesfeld viele soziale, sportliche und kulturelle Angebote nicht dem aktuellen Standard und könnten künftig auch nicht mehr auf diesem Niveau gehalten werden.

Die Ehrenamtskarte ist ein NRW-weites Programm, das im Jahre 2008 eingeführt worden ist. Fast 200 Kommunen in NRW nehmen schon am diesem Programm teil.

Die Ehrenamtskarte ist ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt zwischen Land und Kommunen. Jede Kommune in NRW kann sich beteiligen. Sie braucht dazu nur einen Ratsbeschluss. Das Land gewährt einen Einführungszuschuss und finanziert die ersten Karten.

Weiterw Informationen rund um die Ehrenamtskarte sind unter www.Ehrensache.nrw.de einzusehen.

In einem ersten Schritt sollte die Stadt einen Ansprechpartner für die Ehrenamtskarte in Coesfeld einführen und erste öffentliche Angebote anbieten.

Mit freundlichem Gruß
im Auftrag

Für die SPD-Fraktion


Ralf Nielsen

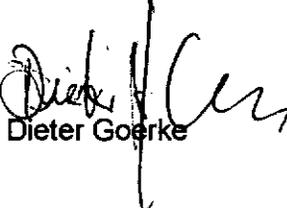
Für die Fraktion Pro Coesfeld


Günter Hallay

Für die Fraktion Bündnis 90 /
Die Grünen


Charlotte Ahrendt-Prinz

Für die Fraktion AfC / Familienpartei


Dieter Goerke